



Nichtamtliches Protokoll

der 1880 Sippung vom 05.01 a.U. 147

gefext von Jk Dietrich

Die erste Sippung der PAC in der profanen neuen Jahrgung zeigte das gesamte Kaleidoskop schlaraffischer Höhen und Niederungen.

Begann die Sippung mit einem fulminanten Einritt zahlreicher Gastrecken, so nahm sie bei den Fechsungen einen eher bedenklichen Verlauf.

Einige Eingerittene hatten sich in gewisser Verwirrung oder wegen Legasthenie auf eine Mundartsippung vorbereitet, erhielten aber in Anerkennung ihres geistigen Zustandes vom Thron dennoch die Erlaubnis zum Vortrag.

Offensichtlich von einer Werbeagentur beraten, hatte sich Ritter Fanta die Porta Alpina Constantiae als Testfeld für seinen ersten Auftritt als neugewählter Sprengelfürst ausgesucht und heimste dafür bestellten Jubel und Ergebenheitsadressen ein. Er arbeitete sich mit dem Reyche durch eine ausgesprochen löchrige Fechsung. Das Reyche jubelte. In glamourös fürstlicher Manier spendierte er Schaumlethe – auf Kosten eines Sponsors.

Das Reyche jubelte.

Nebenbei küsste er die unerschrockene Styxin des Reyches und forderte den sichtlich erschreckten Kantzelar zum elektonischen Verkehr auf.

Das Reyche jubelte.

In der eingeschobenen Schlaraffiade zeigte das Reyche, angestachelt vom Ritter Schnäppche, mit einem markig gefassten Insubordinationsbeschluß den Herrschern des Landesverbandes, wie der Souverän den Hammer schwingt. Ob dieser Großtat zufrieden, lehnten sich die Sassen zurück, führten die Sippung fort, spielten ein wenig mit dem güldenen Ball und harrten weiterer Fechsungen. Deren Zahl blieb jedoch begrenzt, da alsbald der Thron mit unverhüllter Bestechung das Schweigen mehrerer Fechsungswilliger erkaufte. Der Chronist schlägt vor, zukünftig der Fechsungsliste eine weitere Spalte hinzuzufügen, in die der potentielle Fechsant den Preis für sein Stillschweigen bereits vorweg einträgt. Der höchste Erpressungstarif kann dabei natürlich für eher langatmige oder für deutlich anstößige Fechsungen angesetzt werden. Einen Spitzenpreis gemäß letzterer Kategorie hätte danach sicher Ritter Dyn-a-mid für das Unterlassen seiner ergänzenden Blitzfechsung zum löchrigem Thema erzielen können - aber das wusste man erst, als es schon passiert war.

Bleibt mir nur zu fragen "was wäre es Euch Wert gewesen, dieses NAP nicht hören zu müssen?". Bei hinreichendem Gebot ziehe ich die Fechsung zurück dadurch dass ich sie nochmals, aber rückwärts, vorlese.